

Geschichten
aus der

www.storyzone.org



Mit einem lauten Lustschrei schleuderte Tim sein Sperma in mehreren Spritzern in ihren Darm. Sina, die kniend vor ihm lag, rieb sich bei dem fantastischen Arschfick zusätzlich ihren Kitzler und kam gleichzeitig zu einem sagenhaften Orgasmus. Beide waren nach diesem sensationellen Fick kurzzeitig etwas außer Atem.

Sina sagte hinterher: „Ich hätte mir nie träumen lassen, dass Arschficken so toll und gigantisch geil sein kann!“ Tim erwiderte: „Ja geiles Schwesterchen, das macht eben eine gute, gründliche Vorbereitung aus. Mit Hilfe meiner Zunge, Fingern, sowie reichlich Gleitcreme haben wir dein kleines Arschloch gedehnt. Natürlich kam auch dazu, dass du dabei völlig entspannt warst und somit mein Schwanz fast schmerzlos in deinen süßen Arsch glitt. Hinzu kommt auch die Tatsache, dass ich keinen so riesigen Lustbolzen habe, wie manche Kerle in der Hose haben.“ Sina küsste ihren Bruder daraufhin liebevoll, dann meinte sie mit einem glücklichen Gesichtsausdruck: „Egal warum, es war auf jeden Fall ein erstklassiger Fick, der mich zu einem unglaublichen Höhepunkt gebracht hat. Darauf möchte ich in Zukunft nie mehr verzichten!“ Lächelnd antwortete Tim: „Es freut mich natürlich sehr, dass du von dieser herrlichen Variante so begeistert bist! Aber es gibt noch andere sexuelle Möglichkeiten, die wir testen und probieren werden.“

Natürlich war bei diesen Worten die geile Neugier der jungen Fotze blitzartig geweckt. Doch trotz des heftigen Drängelns blieb ihr um drei Jahre älterer Bruder standhaft und vertröstete die siebzehnjährige Schwester. Angefangen hatte die Affäre zwischen beiden, als die damals sechzehn Jahre alte Sina ihren Bruder beim Wichsen erwischte. Natürlich hatte sie sich schon öfters selber zu Orgasmen gefingert. Aber einen Mann dabei zuzusehen war für sie neu. Tim bemerkte das junge Girl schnell, die am Türrahmen lehnte und sich ihr Fickloch fingerte. Ein leises „Komm her“ ließ Sina in ihrem extrem geilen Zustand jede Hemmung überwinden. Wie von einem Magnet angezogen, ging sie zu ihrem wichsenden Bruder aufs Bett. Wie in Trance half sie ihm beim Entkleiden. Als dann Tim anfang, ihre schon gut ausgebildeten Titten zu massieren und zu kneten, schmolz sie regelrecht dahin. Ihren gewaltigen Orgasmus erreichte sie, als er ihre Fotze leckte. Diese supergeile Variante kannte sie bisher nur aus geilen Videos. Automatisch griff sie in ihrer Ekstase nach dem steifen Riemen des Bruders und wichste ihn heftig. Tim war selbstverständlich auch schon mächtig geil. Deshalb dauerte es nicht mehr lange, bis er ihr sein reichliches Sperma in mehreren Schüben über Titten, ins Gesicht und sogar ins offene Maul schleuderte. Sina kostete und schluckte erstmals geile Ficksahne, was ihr gar nicht so übel schmeckte. Tim unterstützte sie dabei, indem er die Schlieren in ihrem hübschen Gesicht mit den Fingern in ihr Maul schob.

Dieses herrliche Ereignis war sozusagen der sexuelle Auftakt für weitere geile, geheime Treffen. Dabei lernte sie auch das fantastische Blasen des Schwanzes. Tim fickte sie natürlich auch, die Entjungferung hatte das junge Luder schon selber mit Kerzen besorgt. Mit Tim zusammen schauten sie geile, versaute Videos an, wo Sina auch den sexuellen Verkehr zwischen gleichgeschlechtlichen Personen sah, was die junge, lernbegierige Fotze brennend interessierte. Sie wurde dabei unruhig und sehr geil. Die Geschwister fielen übereinander her, wobei inzwischen auch Sina die Initiative ergriff, seinen Steifen aus der Hose holte, um ihn zu blasen, bis er in ihr Blasmaul spritzte, während Tim sie in der Stellung 69 ebenfalls mit Fingern und Zunge zum Gipfel der Lust brachte.

Die Eltern von Sina und Tim legten schon immer großen Wert auf gute Nachbarschaft, was sich natürlich auch auf die Kids übertrug. Man half sich gegenseitig aus, auch zwischendurch, traf sich zu einem Bierchen, oder Kaffee. Deshalb war es normal, dass Ines, die knapp 40-jährige brünette Strohwitwe, deren Mann momentan als Fernfahrer irgendwo in Südspanien mit seinem Lkw unterwegs war, öfters um starke Männerhände bat, die sie hilfreich unterstützten.

Tim sprang schnell über den kleinen Zaun, um der rufenden Nachbarin zu helfen. Doch ihre Hilfe gestaltete sich ganz anders, als es sich der junge Mann vorgestellt hatte. Kaum war die Haustüre ins Schloss gefallen, als Ines, Tim leidenschaftlich, verlangend küsste! Sofort wurde sein Schwanz steif,

was die attraktive Frau bemerkte, als sie ihn gleich durch die Hose hindurch massierte. Nun wurde auch Tim aktiv. Mit einer Hand massierte er ihre nicht allzu großen Titten, während die andere unter ihren Rock zu dem schon sehr feuchten Slip wanderte. Sie zogen sich auf dem Weg ins Schlafzimmer gegenseitig aus.

Ines übernahm als erfahrene Sexpartnerin die Regie, sie wollte ihn geil verwöhnen, aber auch sexuell verwöhnt werden. Deshalb lagen sie schnell in der Stellung 69 übereinander, wo Tim ihre Schamlippen auseinanderzog, um ihre vor Geilheit triefende Fotze zu lecken. Ines hatte seinen harten Riemen bis zur Schwanzwurzel in ihrem Blasmaul. Diese sagenhaft erregende Position brachte beide schnell zum Stöhnen und Keuchen. Tim wurde extrem geil, denn Ines war eine wahre Künstlerin, was das Blasen betraf. Als er noch zusätzlich ihre Rosette fingerte und leckte, kamen beide zu gigantischen Höhepunkten. Ines schluckte sein Sperma komplett, während Tim ihre köstliche, spritzende Fotzensoße gierig verschlang.

„Das war dringend nötig“, sagte sie hinterher, „deshalb brauchte ich schnell deine Hilfe.“ „Ja, das war ein super Fick“, meinte Tim, und griff nach seinen herumliegenden Kleidungsstücken. „Moment“, warf Ines lachend ein, „du glaubst doch nicht ernsthaft, dass ich dich nach einer, wenn auch tollen Nummer gehen lasse?“

Sie blickte ihm tief in die Augen, sagte mit ernsthafter Stimme: „Los du geiler Schwanz, erzähle mir sofort, was du mit deiner Schwester alles treibst?“ Tim war Sekunden lang sprachlos, wie konnte sie das wissen? Die Nachbarin sah ihm seine Verwirrung an, fügte gleich erklärend hinzu: „Ich habe euch gesehen, wie du sie auf der Terrasse geküsst, dabei ihren Busen geknetet hast.“

Nach kurzem Zögern schilderte er Ines, was er schon mit seiner Schwester alles für geile Varianten gemacht hatte. Die erregte Nachbarin wickelte ihm dabei mit einer Hand seinen Steifen, während die andere mit drei Fingern in ihrer klitschnassen Fickspalte wühlte, was beide erneut zu herrlichen Orgasmen führte.

Danach sagte Ines: „Ich mache dir folgenden Vorschlag. Du bringst Sina mit, um supergeile Dreier zu veranstalten, denn ihre junge Fotze reizt mich schon lange. Du ahnst ja nicht, welche sexuellen Dinge ich mir mit euch vorstelle, wenn ich mich mit meinen künstlichen Lusthelfern zu Gipfeln der Lust bringe. Aber nun will ich deinen Schwanz endlich im Arsch, oder in meiner Fotze spüren.“ „Aber sehr gerne“, erwiderte Tim lächelnd, dessen Spannung nach diesem geilen Geständnis vollkommen abgefallen war. Wortlos nahm sie die kniende Hundestellung ein und wartete, für welche Fickhöhle sich Tim entscheiden würde. Sie fühlte seinen Riemen an ihrer Rosette, wo er sich langsam in den Arsch hinein drückte. Ines konnte einen Lustschrei nicht unterdrücken, denn sie liebte Arschficken sehr.

Plötzlich sah Tim, dass der ihm bekannte große Schäferhundrüde Sam neben dem Bett stand. Aber auch Ines hatte den Hund bemerkt. Sie fragte den jungen Nachbarn mit stark erregter Stimme: „Möchtest du, dass er ebenfalls mitmacht?“ Tim konnte es kaum fassen, er hatte zwar schon mehrere Tiersex-Videos im Internet gesehen, aber selbst noch keinerlei Erfahrungen mit Vierbeiner gehabt. Trotzdem sagte er in seinem sehr geilen Zustand ja.

Die Hausherrin klopfte nur mit der flachen Hand aufs Bett und schon sprang der Rüde zu ihnen auf das Laken. Tim war hingerissen von dem Wahnsinniggefühl, als Sam ihm mit der langen rauen Zunge das Arschloch leckte. Er wurde dabei so extrem geil, dass er Ines sein Sperma in mehreren Schüben in den Darm pumpte, was sie sichtlich genoss!

Nachdem er seinen nun schlaff werdenden Lustbolzen aus ihrer Arschfotze gezogen hatte, schleckte der Rüde sofort seine Ficksahne aus dem Arsch seiner Herrin. Ines stöhnte ihm zu: „Los wicks

seinen Schwanz, das mag er!“

Leicht zögerlich griff Tim nach dem prächtigen Hundepimmel. Jedoch konnte er sich trotz ihrer Aufforderung, seinen Schwanz zu lutschen, noch nicht überwinden. Ines dirigierte ihren Rüden in die richtige Position, um nun selber den stattlichen Hunderiemen mit ihrer geilen Maulfotze zu verwöhnen. Tim traute seinen Augen nicht, als er fasziniert sah, wie sie genüsslich auch das reichliche Hundesperma schluckte!

Nachdem die Hausherrin wieder eine normale Atemfrequenz hatte, erklärte sie dem staunenden Tim, dass sie nur deshalb einen Rüden hatte, damit der ihre oft längere Einsamkeit zumindest sexuell versüßen sollte. Ihr fürsorglicher Gatte hatte ihr deshalb den vierbeinigen Liebhaber besorgt. Natürlich wollte er nach seiner Rückkehr stets genau wissen, was die beiden miteinander Geiles getrieben hatten, was ihn zusätzlich sehr erregte. Dann fickte er seine Frau sowie Sam in den Sexhimmel. Jörg ließ sich aber auch vom Hund ficken und saugte dessen Schwanz, bis er abspritzte. Ines ließ sich dabei vom Rüden zu sagenhaften Orgasmen lecken, bis alle drei total erschöpft in den Kissen lagen.

Kurz bevor Tim das Haus von Ines verließ, sagte sie noch: „Mein Mann hat schon öfters den Wunsch geäußert, wie gerne er dich und Sina mit seinem 23 x 5 cm Fickspeer in eure Mäuler, Fotze und Ärsche ficken möchte, um sie mit Sperma und Pisse zu füllen.“ Diese supergeile Offenbarung machte den jungen Nachbarn erneut sprachlos. Deshalb ging er eilig grußlos nach Hause. In seinem Kopf überschlugen sich die Gedanken, über die vorhin erlebten sagenhaften Ereignisse, sowie den angekündigten versauten Aktionen. Es dauerte eine ganze Weile, bis er das gedanklich verdaut hatte. Dann rief er Sina in sein Zimmer, um ihr diverse Videos zu zeigen, in denen lesbische Szenen, aber auch geile Pissfeten und Hundesex von Männern und Frauen praktiziert wurde. Dazu schilderte er seiner schon sehr geilen Schwester, was er mit Ines genossen hatte.

Natürlich hatte das junge Girl längst ihre Finger an, sowie in ihrer geilen Fotze! Als ihr Tim erklärte, dass Ines gerne mit ihnen einen Dreier machen würde, war es um sie geschehen. Ein gewaltiger Orgasmus durchzuckte ihren jugendlichen Körper. Kaum hatte sie sich etwas erholt, redete er versaut weiter, dass wenn Sina es möchte, auch gerne der gut angelernte Rüde Sam mitwirken könne. Zum Schluss seiner sexuellen, sehr erregenden Ausführungen sagte er noch, dass der Gatte von Ines, Jörg, seinen Prachtschwanz zu gerne in ihre Fotze Arsch und Maul rammen würde, bis sie seine Ficksahne schluckte, aber auch er selbst würde von Jörg, Ines und Sam zu gigantischen Höhepunkten gebracht werden. Anschließend würden die mit Sperma und Fotzensoße vollgespritzten Gesichter mit reichlich Pisse grob gesäubert.

Sina, die schon seit Jahren den attraktiven Jörg regelrecht anhimmelte, konnte ihre freudige Überraschung nur schwer verbergen. Schon des Öfteren hatte sie in geilen Wunschträumen sexuelle Handlungen mit dem Fernfahrer gehabt, wobei sie sich zu sagenhaften Orgasmen fingerte.

Noch etwas zurückhaltend fragte Sina ihren Bruder, wann denn der Dreier mit Ines stattfinden sollte. Tim bemerkte natürlich ihre geile Ungeduld! „Süße, heute nicht mehr, aber wenn du möchtest morgen am späten Nachmittag.“ Er sah das freudige Aufblitzen in ihren Augen, das er richtig als ein klares Ja deutete. „Gut“, meinte er grinsend, „dann werde ich ihr einen Zettel mit der geilen Botschaft in den Briefkasten werfen, damit sie auch Bescheid weiß.“

Nun war es Sina, in deren Kopf sich ein wahres Durcheinander abspielte. Der jungen, geilen Fickspalte gingen zahllose sexuelle Varianten, die sie in Videos gesehen hatte, aber auch von Tim hörte, durch ihren hübschen Kopf. Es dauerte deshalb lange, bis sie nach mehreren tollen Höhepunkten einschlafen konnte.

Auch Ines konnte, genau wie Sina, den folgenden Nachmittag kaum erwarten. Beide Frauen kannten sich schon lange, waren besonders in den letzten Jahren irgendwie heiß aufeinander. Sina war noch zu unerfahren, Ines hatte Angst, wenn sie das junge Girl verführen würde, die Eltern es heraus bekamen und somit die gute Nachbarschaft einen gewaltigen Riss bekäme und womöglich die super Freundschaft zwischen den Familien enden würde.

Aber nun war alles anders, Sina war kurz vor ihrer Volljährigkeit. Alles würde mit ihrem Einverständnis geschehen. Kurz gesagt, beide Frauen freuten sich sehr auf das erste sexuelle Treffen, die Anwesenheit von Tim und Sam erhöhte sogar noch ihren Geilheitsgrad. Deshalb fieberten sie der geilen Orgie regelrecht entgegen.

Endlich war es so weit! Die Eltern von Sina und Tim schöpften keinen Verdacht, denn es war üblich, dass man sich auch unangemeldet besuchte. Ines empfing die beiden schon sehr leicht bekleidet mit einem strahlenden Lächeln. Die Geschwister waren von diesem Anblick sehr begeistert. Der Schwanz von Tim wurde in Sekunden knochenhart, was natürlich der Hausherrin nicht entging, als sich seine Hose mächtig ausbeulte. Sina und ihr Bruder fingen automatisch an sich auszuziehen. Auch Ines entfernte eilig ihren BH samt Slip. Nachdem alle drei splitternackt waren, küsste Ines die schon sehr erregte Sina heiß und verlangend auf den Mund. Natürlich erwiderte die junge Fotze den geilen Zungenkuss. Tim war nicht untätig, er fingerte beide schon sehr feuchten Fickspalten gleichzeitig, was die Frauen noch geiler machte.

Nun konnte sich Ines nicht länger zurückhalten! Sie keuchte Sina mit erregter Stimme ins Ohr: „Ich will, ja muss dich lecken, da warte ich schon jahrelang darauf.“ Sina gab kleinlaut zu, dass sie sich ebenso beim masturbieren schon die geilsten Szenen mit ihr vorgestellt hatte. Im Nu lagen die geilen Mädels in der Stellung 69 übereinander,leckten, fingerten sich ihre Lustgrotten, bis beide zu mächtigen Orgasmen kamen.

Tim konnte in seinem extrem erregten Zustand nicht länger der faszinierenden lesbischen Einlage zusehen. Deshalb rammte er seinen steifen Riemen in das Arschloch der oben liegenden Ines, die daraufhin einen überraschten Lustschrei in die klitschnasse Fotze von Sina schrie. Das junge Luder hatte natürlich einen Logenplatz, denn unmittelbar vor ihren Augen sah sie, wie der harte Fickspeer ihres Bruders in die Arschfotze der geil stöhnenden Nachbarin glitt, während sie genüsslich die Fotze von Ines mit Zunge und Fingern verwöhnte.

Dabei kam sie ebenfalls schnell dem sagenhaften Gipfel der Lust näher, der bald ihren jungen Körper durchzuckte. In diesem Moment schoss ein wahrer Strahl aus der Fickspalte von Ines, den Sina in ihrer Ekstase komplett schluckte. Dieser leider sehr seltene Frauenorgasmus war ein Gemisch aus köstlicher Fotzensoße sowie Pisse, wie Sina hinterher erfuhr.

Natürlich merkte Tim an den zuckenden Bewegungen und lauter dem werdenden Stöhnen, dass Ines einen gewaltigen Höhepunkt erreicht hatte. Sekunden später schleuderte er ihr sein Sperma in den Darm. Danach lag das Trio schwer atmend in den Kissens.

Ines fand als erste Worte: „Diese geile Orgie mit euch ging mir schon oft durch den Kopf, aber dass sie so gigantisch werden würde, hätte ich mir nie träumen lassen.“

Inzwischen hatte auch der Rüde Sam das Schlafzimmer betreten, der sofort das Sperma von Tim aus dem Arschloch seiner Besitzerin schleckte. Sina starrte fast ungläubig auf diese Szene, die sie nun erstmals live sah. Die junge Fickstute hörte in ihrem geilen Zustand, wie Ines stöhnend keuchte: „Jörg wird supergeil werden und mir sein reichliches Sperma ins Gesicht schleudern, wenn ich ihm bei seiner Rückkehr die geilen Details unserer Orgie erzähle.“ „Die hoffentlich noch weiter geht“, fügte Tim lächelnd ein. Sina wurde schnell wieder extrem rattig, als sie den prächtigen Schwanz von

Sam erblickte, den Tim durch fleißiges Reiben aus der Felltasche geholt hatte. „Möchtest du ihn saugen?“, fragte Ines ihre junge Nachbarin. Bevor Sina etwas sagen konnte, fuhr Ines erklärend fort: „Es ist ebenso fantastisch geil, wie wenn du den Lustbolzen deines Bruders bläst.“

Nun legte sich die Schwester von Tim auf Anweisung von Ines auf den Rücken. Sie platzierte Sam so über ihr, dass sie bequem seinen herrlich steifen Riemen saugen konnte. Schnell fand sie großen Gefallen daran, was durch ihr geiles Stöhnen hörbar wurde. Sie konnte zwar sehen, wie Tim seinen Steifen im Arsch des Rüden versenkte, jedoch entging ihr, wie die Hausherrin daneben saß, sich mit einem stattlichen Vibrator zum Gipfel der Lust fickte, während sie fasziniert der geilen Szene vor ihr zusah! Sina rieb sich dabei noch ihren Kitzler, was sie erneut über die Klippen brachte, denn der doppelte sexuelle Genuss, gleichzeitig dabei zuzusehen, wie vor ihren Augen ihr Bruder den Rüden fickte, war einfach unbeschreiblich geil.

Sekunden später spritzte auch Tim seine Ficksahne in den Hundearsch. Das geile Treiben von Ines mit dem Vibi, den sie sich abwechselnd in ihre Fotze, sowie Arschloch rammte, beschleunigte logischerweise seinen gewaltigen Orgasmus. Aber auch Sam war es gekommen, er spritzte Sina sein Ejakulat ins Gesicht und Blasmaul, das die junge Fotze in ihrem sehr erregten Zustand teilweise schluckte.

Völlig erschöpft und kraftlos lagen sie im Bett, rangen teilweise nach Luft!

Tim hatte sich als Erster wieder im Griff. Er sagte etwas wehmütig: „Es ist jammerschade, dass bei uns solche fantastischen, sexuellen Aktionen verboten sind, obwohl sie bundesweit wesentlich öfter veranstaltet werden, als allgemein angenommen wird.“

„Mit dieser Meinung stehst du nicht alleine da“, warf Ines ein. „In anderen Ländern Europas ist zumindest der Sex mit Tieren gestattet.“

„Angenommen, es käme zu einer geheimen Wahl, wer für oder gegen Inzest ist; ich könnte mir sehr gut vorstellen, dass zumindest ein Unentschieden dabei heraus kommen würde.“ „Ich würde sofort dafür stimmen“, fügte Sina grinsend ein.

Tim meinte: „Dieses total veraltete Gesetz wurde vor langer Zeit erlassen, obwohl schon im Mittelalter, oder danach, zumindest bei den Adeligen solche tollen Praktiken durchaus üblich waren. Siehe Marquis de Sade, an dessen Hof die wildesten, versautesten Orgien stattfanden! Dabei wurden auch Tiere mit einbezogen, aber auch grausame SM Praktiken ausgeübt, die sogar zum Tod von meist sehr jungen Mädchen, bzw. Frauen führten. Die Leichen wurden dann von der loyalen Dienerschaft irgendwo verscharrt!“

~~~~~

Der Gatte von Ines, Jörg, sollte in Holland einen Kunden beliefern. Plötzlich fing sein Lkw zu stottern an, blieb nach wenigen Kilometern stehen. Er konnte das 40 Tonnen Fahrzeug gerade noch auf einen kleinen Parkplatz lenken, um nicht die halbe Landstraße zu blockieren. Es wäre sowieso Zeit geworden, um seine vorgeschriebene Ruhepause einzulegen! Er telefonierte mit seiner Spedition, um den Sachverhalt zu melden. Dann rief er den Pannendienst an, damit er schnellstens Hilfe bekam. Dort erfuhr er, dass es mindestens eine Stunde dauern würde, bis ein Helfer zu ihm kommen würde.

Nun schaute er sich um. Ganz in der Nähe sah er Pferde und Kühe auf einer Wiese friedlich grasen und auch ein Gehöft, das nicht weit entfernt war. Jörg entschloss sich, zu den Gebäuden zu gehen, um die Wartezeit zu verkürzen. Da er sich unweit der Grenze befand, sprach der Besitzer gut Deutsch. Er führte den Lkw-Fahrer u.a. über den Hof zu den Stallungen. Jörg blieb das Herz stehen,

er sah wie eine Frau, vermutlich die Bäuerin, von einem mächtigen Eber gefickt wurde. Doch der Landwirt beruhigte ihn schnell, indem er sagte: „Meine Frau ist eine Nymphomanin! Ich alleine kann sie nicht so oft ficken, wie sie es braucht! Deshalb holt sie sich bei den unterschiedlichsten Viechern sexuelle Hilfe.“

Sie hat anscheinend nur deshalb einen Bauern geheiratet, der verschiedene Vierbeiner besaß, um ihr sexuelles Verlangen befriedigen zu können. Inzwischen war die Beule in Jörgs Hose nicht mehr zu übersehen. Natürlich sah das der Landwirt, deshalb sagte er ohne Umschweife: „Du bist geil, geh hin und fick sie ins Maul, bis du abspritzt, das liebt sie!“

Er war über dieses unerwartete Angebot überrascht, doch sein harter Lustbolzen siegte! Längst hatte die Frau die Männer bemerkt, ließ sich aber keinesfalls stören. Sie lächelte Jörg an, als er mit steifen Schwanz in der Hand auf sie zuing. Sofort fing sie gierig, aber sehr gekonnt an ihn fantastisch zu blasen, während der Eber sie weiterhin fickte! Der Bauer stand daneben, rieb seinen schlaffen Riemen in der Hose. Seine Frau hatte ihn heute Morgen schon 2x zum Abspritzen gebracht. Jörg wusste nicht mehr, wo er hinschauen sollte, einen Eberfick kannte er bisher nur aus geilen Videos. Diese Wahnsinnszene vor seinen Augen ließ ihn zu einem herrlichen, heftigen Orgasmus kommen, den die Bäuerin komplett schluckte. Jörg staunte als ihm der Bauer seinen mit Sperma und Fotzensoße bedeckten Schwanz sauber leckte. In diesem Moment stieß die Bäuerin einen kurzen Lustschrei aus, denn sie spürte, wie der Eber sein Sperma in ihre Gebärmutter pumpte. Nach dieser sehr geilen Orgie fiel ihm siedend heiß ein, dass seine Frau schon mehrfach erwähnt hatte, dass sie auch mit anderen Tieren als ihrem Hund ficken würde.

Jörg wollte nun Nägel mit Köpfen machen, er fragte mit entschlossener Stimme, ob er mit seiner Frau, die ebenfalls häufigen Sex mit ihrem Hund hatte, herkommen könnte, um geile Besuche zu machen. Allerdings wusste Jörg zu diesem Zeitpunkt noch nichts von den herrlich versauten Aktivitäten seiner Frau mit Tim, Sina sowie dem Rüden Sam.

Das holländische Ehepaar Lenk und Mareike war sofort Feuer und Flamme für diesen sehr erregenden Vorschlag. Besonders Mareike wollte alles über die geilen Vorlieben von Ines wissen.

In seiner geilen Freude wollte er sofort seine Frau informieren und rief sie an. Denn nicht nur Ines freute sich über die geilen Neuigkeiten, sondern sie schilderte ihm auch die sexuellen Aktionen mit Tim, Sina sowie ihrem Hund. Da er den Lautsprecher am Smartphone aktiviert hatte, hörten die Holländer jedes Wort. Kaum hatte er aufgelegt, sagte Mareike: „Die musst du alle mitbringen, ich brauche dringend wieder junges geiles Fickfleisch! Stellt euch nur vor, welche sagenhafte Möglichkeiten uns zur Verfügung stehen würden, denn wir haben ja auch noch Kühe und Pferde mit denen wir uns sexuell vergnügen können.“

Diese unglaublich erfreulichen Nachrichten fühlten sich bei Jörg an, wie ein Sechser im Lotto. Er wurde wieder geil, doch diesmal übernahm Mareike das Kommando, sie wollte unbedingt sehen, wie Jörg ihren Mann fickt! Im Nu hatte Lenk seine Hosen ausgezogen und beugte sich über das für sexuelle Spiele gebaute Holzgestell. Der steife Riemen glitt wie auf Schienen in den Arsch des Landwirts, denn durch die zahlreichen Besuche von Esel- und Ponyhengsten war er schon gut gedehnt. Mareike saß auf einem Strohballen und fistete sich selber, während sie mit geilen Blicken die fantastische Szene der Männer verfolgte. Nachdem Jörg im Arsch von Lenk abgespritzt hatte, war es Mareike, die seinen verschmierten Schwanz in ihrer Maulfotze säuberte.

Inzwischen war auch der Monteur vom Pannendienst eingetroffen. Jörg eilte zu ihm, damit er womöglich bei der Reparatur des Lkw behilflich sein konnte. Es war jedoch nichts großes, aber ein sehr wirksames Übel, um den Truck zum Stillstand zu bringen!

In der Eile hatte Jörg vergessen, seine Visitenkarte bei den Landwirten zu hinterlassen. Doch Mareike dachte mit, schickte ihren Mann mit einem Zettel ihrer Daten zum Lkw, wo nun Lenk im Gegenzug die Visitenkarte des Fahrers in Empfang nahm. Jörg legte sich in seiner Schlafkabine entspannt aufs Ohr, bis er seine Fahrt fortsetzen durfte.

Ines fiel ihrem Mann voller geiler Vorfreude um den Hals, als er endlich nach Hause kam. Sie konnte es kaum erwarten, bis er ihr jedes Detail erzählte, was er in Holland auf dem Hof erlebt hatte. Natürlich brannten Jörg ebenfalls die Fragen auf der Zunge, weil er genau wissen wollte was sich in seiner Abwesenheit zwischen seiner Frau, Tim, Sina und Sam abgespielt hatte.

Während Ines ihm alles haarklein schilderte, zog er sich und seine Frau aus. Als sie seinen steifen Fickspeer sah, war es um ihre Beherrschung geschehen. Sie drückte ihn auf die Couch, um augenblicklich die Stellung 69 einzunehmen, denn auch sie war sehr geil und nass, wie Jörg schnell bemerkte. Die beiden hatten sich mit ihren Erzählungen extrem aufgestachelt, dass sie schnell zu fantastischen Orgasmen kamen. Jörg schleuderte ihr schnell sein Sperma in mehreren Spritzern in den Rachen. Ines squirtete bei diesen herrlichen sexuellen Liebkosungen. Ihr Strahl aus Fotzensoße und Pisse schoss regelrecht in sein Blasmaul, und er verschlang alles genüsslich.

Sina und Tim, die ja bisher noch nichts von den geilen Ereignissen wussten, die Jörg in Holland genossen hatte, waren erstaunt und erregt zugleich.

Die Geschwister konnten es kaum fassen, als Jörg ihnen den Vorschlag unterbreitete, auch mit ihnen sowie Sam, das Ehepaar in den Niederlanden über ein Wochenende zu besuchen.

Natürlich waren sie begeistert, wollten u.a. wissen, welche Vierbeiner denn da sexuell zur Verfügung standen. Als er ihnen noch Bilder auf seinem Handy zeigte, wo Mareike vom Hengst gefickt wurde, waren die Würfel gefallen!

Tim fragte Jörg sofort: „Wann fahren wir zu dem geilen Paar?“ „Das haben wir noch nicht vereinbart, denn sie wollen euch erst nackt sehen:“

Kaum hatte er diese eindeutigen Fotos verschickt, auf denen Ines und Sina sich mit einem Strap-on fickten und Tim seinen Steifen wichste, kamen die erwarteten, positiven Antworten. Es wurde schleunigst ein Termin vereinbart wo die Vier, samt dem Rüden Sam, die knapp 300 KM entfernten Holländer besuchen würden.

Es wurde ein sexuell berauschendes Weekend, wie es sich keiner der Beteiligten vorstellte, bzw. jemals erlebt hatte. Mareike nahm als erstes Sina in Beschlag, um deren Fickspalte sowie Rosette mit Zunge und Fingern zu einem himmlischen Orgasmus zu treiben. Natürlich gab es dann kein Halten mehr! Es ging kreuz und quer durcheinander, selbstverständlich auch mit den Tieren! Es flossen Sperma und Pisse in Strömen! Das deutsche Quartett sah fasziniert zu, wie Lenk u.a. die Fotzen von Kühen leckte und fickte! Sina traute ihren Augen nicht, als sich Mareike von einem Hengst ins Maul und Gesicht pissen ließ!

Dieses Wochenende verging wie im Flug, alle gingen an ihre Grenzen, besonders Tim und Sina lernten geile, herrlich versaute Varianten kennen und lieben, von denen sie noch nicht mal geträumt hatten.

Natürlich blieb es nicht bei dem einmaligen Besuch. Die Geschwister mussten sich immer neue Ausreden einfallen lassen, ihren ahnungslosen Eltern zu erklären, warum sie schon wieder übers Weekend wegfahren mussten. Denn Tim und Sina fuhren auch, wenn die Nachbarn keine Zeit hatten, alleine zu Lenk und Mareike, die sich natürlich sehr über das geile Jungvolk freuten, um mit ihnen und verschiedenen Vierbeinern, super versaute Orgien zu veranstalten.



ENDE